



FRONTALZUSAMMENSTOSS ZWEIER RADFAHRER - POLIZEI SUCHT ZEUGEN

Veröffentlicht am 31.03.2023 um 10:00 Uhr

Am Mittwoch (29.03.) ereignete sich in der Kanalstraße ein Verkehrsunfall zwischen zwei Radfahrenden. Eine 69 Jahre alte Lübeckerin erlitt leichte Verletzungen. Der Unfallverursacher flüchtete unerkant.

Gegen 12:50 Uhr befuhr eine 69 Jahre alte Frau mit ihrem Pedelec den Radweg der Kanalstraße in Fahrtrichtung Hubbrücke. In Höhe des Wertstoffhofes kam der Lübeckerin verbotswidrig ein Radfahrer entgegen, weshalb sie ihre Geschwindigkeit stark reduziert habe und äußerst rechts gefahren sei. Der Entgegenkommende machte jedoch keinerlei Anstalten, auszuweichen oder anzuhalten und fuhr frontal in das Pedelec.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Infolge des Zusammenstoßes stürzten beide Beteiligten zu Boden. Die 69-Jährige verletzte sich leicht. Der Radfahrer hingegen setzte seine Fahrt unbeirrt fort, ohne sich um das Wohlergehen der Dame gekümmert zu haben.

Sofortige Fahndungsmaßnahmen führten nicht zum Antreffen des augenscheinlich unverletzten Flüchtigen, der mit einem silberfarbenen Herrenrad unterwegs war. Zum Unfallzeitpunkt trug er eine blaue, ins Gesicht gezogene Kapuze, eine Bomberjacke sowie eine dunkle Hose.

Der Sachschaden beläuft sich auf zirka 200 Euro.

Das 1. Polizeirevier ermittelt wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung sowie des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und sucht Zeugen, die das Unfallgeschehen beobachtet haben bzw. Angaben zur Identität des Radfahrers machen können. Hinweise werden unter der Rufnummer 0451-131 6145 oder per E-Mail an ED.Luebeck.PRev01@polizei.landsh.de erbeten.